

Bürgermeister  
Tobias Gerdesmeyer  
Vogtstraße 26  
49393 Lohne

Bündnis 90/ Die Grünen  
Stadtratsfraktion Lohne  
Manuela Deux  
Am Osterberg 8a  
49393 Lohne

Lohne, 24.07.2021#

## **Anfrage**

Die Fraktion Bündnis90/Die Grünen bittet um die Beantwortung der gestellten Anfragen in der nächsten Sitzung des Bau-, Verkehrs-, Planung- und Umweltausschusses am 31.08.2021 zum Thema Hochwassergefahren und Hochwasserschutzmaßnahmen in der Stadt Lohne.

In Lohne ist das natürliche System der Oberflächengewässer durch menschliche Eingriffe stark gestört. Bei Starkregenereignissen zeigen sich die dadurch entstandenen Probleme schon heute. Es ist allerdings mit hoher Wahrscheinlichkeit zu erwarten, dass der Klimawandel uns weitaus höhere Starkregenereignisse bescheren wird. Verrohrungen und Begradigungen von ehemaligen Bachläufen können u.E. nicht weiter optimiert werden zum Zwecke des Hochwasserschutzes. Sie würden zudem nur dazu führen, Wasser schneller aus unseren gefährdeten Stadtbereichen abzuleiten und andere Regionen dadurch weiter zu belasten.

Wir möchten von der Stadt Lohne wissen:

Welche ehemaligen natürlichen Bachläufe, Fließgewässer, Auen, Moore, Niederungen u. dergl. wurden in bebauten Gebieten der Stadt Lohne verrohrt, verlegt, begradigt, in den Fließ- und Versickerungseigenschaften gestört oder gänzlich zerstört? Insbesondere soll auch beantwortet, wie es sich um den Sachstand Bachverlauf an der Brinkstraße mit der Verrohrung zur Niederdingstraße sowie der Sachstand der Unlandsbäke auf dem Riebel Meyerfelde verhält.

An welchen Orten ist es in der Vergangenheit bei Starkregenereignissen in Lohne aufgrund von Stauungen der Wassermassen zu Überschwemmungen und Schäden an Infrastruktur, Gebäuden und menschlichem Leben gekommen?

Welche Gewässer oder Flächen können wieder in den natürlichen oder einen naturnahen Zustand zurückgeführt werden, um Überschwemmungen vermeiden zu können?

Welche anderen Maßnahmen der Stadt Lohne können die negativen Folgen von Starkregenereignissen verhindern oder mindern?

Manuela Deux